

Protokoll Willkommen-Gruppe 01.02.2016

Was	Wer	Wann
<p>Wilfried Bolte wusste zu berichten: Neuer Termin für die Ankunft der Flüchtlinge an Boerns Soll ist jetzt voraussichtlich März. Im Moment werden die vorhandenen Unterkünfte neu besetzt, vorhandene Zimmer aufgestockt von 2 auf 3 Betten. Ca. 30 Flüchtlinge kommen im Moment pro Woche in den Landkreis.</p> <p>Die Unterkunft an Boerns Soll wird wahrscheinlich ebenfalls mit 3 Flüchtenden pro Zimmer besetzt, d.h. dass ca. 175 Personen untergebracht werden. Als Betreiber ist Human Care vorgesehen. Die Begrüßungsteams sind vorbereitet, 175 Begrüßungsordner gepackt.</p>		
<p>Adelheid berichtete aus der Bündnissitzung u.a. folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es kommen zunehmend Kinder, Jugendliche und Familien. Die Kinder in den Erstaufnahmen werden nicht beschult, da für sie keine Schulpflicht besteht. • Es werden wieder Fahrräder benötigt. Wer eines spenden kann, möge sich bitte an Fahrradwerkstatt des Bündnis für Flüchtlinge wenden (Kontakt über bekannte Kontaktdaten oder über willkommen@märchensiedlung.de). @ Peter Eckhoff: Bitte auf der Seite der Märchensiedlung veröffentlichen • Die Sprachgruppe ist jetzt so organisiert, dass Teams gebildet wurden, die sich selbst organisieren und gegenseitig vertreten. • Es gibt nach wie vor zu wenige Angebote an Sprachkursen. 4 Gruppen werden durch den Studienkreis geleitet (hier wird das Angebot jetzt verdoppelt, da auch nachmittags Kurse angeboten werden). <p>Die VHS hat nur die gleichen Mittel zur Verfügung wie im Vorjahr, behält aber einen Teil des Geldes für Folgekurse zurück, so dass das Angebot an Einsteigerkursen geringer ist als 2015. D.h. in Buchholz findet ab 15.02. ein Kurs für 23 Flüchtende statt, ein weiterer wird im März beginnen. Benötigt werden eigentlich 10 Kurse (ohne die derzeit stattfindende Aufstockung!)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Neu ankommende Flüchtende dürfen sich sofort (innerhalb von 3 Monaten) zu einem Integrationskurs anmelden, wenn sie aus Iran, Irak, Syrien oder Eritrea kommen, allerdings kommt es zu Staus bei der Antragsbearbeitung. 	Peter Eckhoff	asap ;-)

Protokoll Willkommen-Gruppe 01.02.2016

Was	Wer	Wann
<p>Sandra Taubert berichtete aus der Kindergruppe, dass diese sehr gut angenommen wird. Mittlerweile wurde diese in zwei Altersgruppen aufgeteilt, die hintereinander stattfinden. Daher wäre es schön, wenn sich noch Menschen finden würden, die Lust haben, dort zu unterstützen (gern auch Männer!) Die beiden Gruppen treffen sich jeweils samstags von 15°-16° und 16°-17° Uhr im Kinderschutzbund. Interessenten melden sich bitte bei Sandra Taubert (Kontakt über bekannte Kontaktdaten oder über willkommen@märchensiedlung.de).</p> <p>@ Peter Eckhoff: auch diesen Aufruf bitte auf der Seite der Märchensiedlung veröffentlichen.</p>	Peter Eckhoff	asap ;-)
<p>Ein Plan aller Termine / Angebote für Flüchtende kommt farbig ausgedruckt und laminiert in jede Unterkunft.</p>		
<p>Ose und Magnus haben eine neue App entdeckt, die in mehreren Sprachen über alles informiert, was neu angekommene Flüchtende in Deutschland wissen müssen. Diese App heißt "Ankommen" und kann im App Store bzw. Google Play Store heruntergeladen werden. Herausgeber sind u.a. das Goethe Institut, das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge sowie die Bundesagentur für Arbeit.</p>		
<p>Wir möchten gern Sprachkurse für 'unsere' Flüchtenden durchführen. Die Koordination hat Frau Dr. Anne Buhr übernommen - Vielen Dank dafür!!! Als pensionierte Deutschlehrerin wird sie ein Konzept erarbeiten und sucht nun nach Freiwilligen, die sie unterstützen. Die Kurse sollten möglichst an 4 Nachmittagen à 90 Minuten stattfinden, wobei nicht jeder jeden Nachmittag Zeit haben muss. Es darf auch gern in bereits bestehenden Kursen hospitiert werden. Unterrichtsmaterial wird gestellt. Wer also gern Sprachunterricht geben möchte, kann sich direkt an Anne Buhr wenden (Kontakt über bekannte Kontaktdaten oder über willkommen@märchensiedlung.de).</p> <p>@ Peter Eckhoff: Lieber Peter, bitte auch diesen Punkt auf die Seite der Märchensiedlung bringen. Sobald die Gruppen stehen, sollten wir die Verantwortlichen der Gruppen benennen, damit wir die Möglichkeit haben, Räume der benachbarten Schulen zu benutzen. Die Bereitschaft, für diese Kurse Räume bereitzustellen ist da, aber der Kreis möchte, dass jeweils ein Ansprechpartner verantwortlich zeichnet. Vielen Dank an die anwesenden Vertreter der Heideschule, Schule an Boerns Soll sowie der Gesamtschule!!! Mit dem AEG sind wir derzeit noch in Gesprächen.</p>	Peter Eckhoff	asap
<p>Zu guter Letzt berichtete Susanna Schreiner noch von ihren Begrüßungsteams. Hier haben sich schon 17! Ehrenamtliche ein erstes Mal getroffen, die in Zweiergruppen + Übersetzer jeweils 3 Flüchtende begrüßen und den Begrüßungs-Ordner überreichen werden. Es sollte zukünftig in diesen Treffen auch ein Zettel mit dem Termin für den nächsten Deutsch-Kurs übergeben werden. Auch Susanna würde sich noch über tatkräftige Unterstützung freuen.</p> <p>@Peter Eckhoff: ...siehe oben</p>	Peter Eckhoff	asap ...